

Ritterstein „Schanze III“ am Steigerkopf

Ritterstein Nr. 64

Schlagwörter: Ritterstein, Gedenkstein

Fachsicht(en): Landeskunde

Gemeinde(n): Rhodt unter Rietburg

Kreis(e): Südliche Weinstraße

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Ritterstein Nr. 64 Schanze III am Steigerkopf (2017)
Fotograf/Urheber: Benjamin Gehrt

Der Ritterstein „Schanze III“ steht am Südosthang des Steigerkopfes. Im Volksmund wird der Steigerkopf aufgrund seines geschichtlichen Hintergrundes als Schänzeln bezeichnet. Der Standort befindet sich knapp hundert Meter westlich des Weges vom Schänzelturm zum Bänderplatz in einer Höhe von 590 Meter.

Thematische Einordnung

„Schanze III“ ist ein Ritterstein aus der Kategorie „Kriegsschauplätze und Schanzen, Begebenheiten und Legenden“. Der Name bezieht sich, wie auch bei anderen Rittersteinen im Umfeld des Steigerkopfes, auf Ereignisse aus dem Ersten Koalitionskrieg (1792-1797). Die kriegsauslösenden Ursachen des Ersten Koalitionskrieges waren eine zeitlich versetzte Reaktion auf die Französische Revolution von 1789. Französische Revolutionäre hatten den Rhein als Ostgrenze Frankreichs im Visier. Eine Koalition aus (im Wesentlichen) Preußen und Österreich verfolgte die Wiederherstellung der Monarchie in Frankreich (Ludwig XVI.) und versuchte, die Verbreitung revolutionärer Ideen und Reformen außerhalb von Frankreich zu unterdrücken. Der Erste Koalitionskrieg endete 1797 mit der vollständigen Besetzung des linken kurpfälzischen Rheinuferes durch französische Truppen.

Spezifische Einordnung

Im Ersten Koalitionskrieg kam es in den Jahren 1794 und 1795 zu wiederholten Kampfhandlungen am Steigerkopf. In dieser Zeit wurde der Steigerkopf zu einer starken Befestigung ausgebaut. An diese Befestigung erinnert der Ritterstein „Schanze III“ mit der Nr. 64.

„Die Schanze III war eine Stellung in einem gezogenen Bogen (abgestumpfte Lünette) für 2 Geschütze mit 2 Gräben und einer Brustwehr von ca. 70 Metern Länge.“ (Eitelmann 2005, S. 64) Die einst erdbefestigte Schanze III ist aufgrund des abschüssigen und bewaldeten Geländes heute nicht mehr erkennbar.

Literatur

Dumont, Franz; Schütte, Ludwig / Alter, Willi (Hrsg.) (1981): Die Zeit der Französischen Revolution und Napoleons. In: Pfalzatlas (1963-1994). Textbände I bis IV sowie zwei Kartenbände, S. 1458-1460. Speyer.

Eitelmann, Walter / Pfälzerwald-Verein e.V. (Hrsg.) (2005): Rittersteine im Pfälzerwald. Gedenksteine und Inschriften - Eine steinerne Geschichtsschreibung. S. 64, Neustadt an der Weinstraße (5. Auflage).

Ritterstein „Schanze III“ am Steigerkopf

Schlagwörter: Ritterstein, Gedenkstein

Ort: 76835 Rhodt unter Rietburg

Fachsicht(en): Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1910 bis 1914

Koordinate WGS84: 49° 17 38,51 N: 8° 01 37,5 O / 49,29403°N: 8,02708°O

Koordinate UTM: 32.429.258,71 m: 5.460.597,88 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.429.305,89 m: 5.462.343,11 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Ritterstein „Schanze III“ am Steigerkopf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-272284> (Abgerufen: 11. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

